Richard Quaas

MITGLIED DES STADTRATS DER LANDESHAUPTSTADT MÜNCHEN

Herrn
Oberbürgermeister
Christian Ude
Rathaus-Marienplatz
80331 München

Anfrage
22.01.08

Postfilialen – ist die Versorgung in der Altstadt gefährdet?

Dem Vernehmen nach plant die Deutsche Post AG in nächster Zeit schon wieder eine Umstrukturierung ihrer Postfilialen in der Münchner Innenstadt.
Nach Verkauf der alten „Hauptpost“ an der Residenzstraße durch die Telekom, dem folgenden Auszug der Post aus diesem Gebäude und der Verlegung dieser Filiale in die Sparkassenstraße, ist nun offenbar der andere Altstadtstandort an der Reihe. Offenbar steht der Verkauf des Postgebäudes an der Sattlerstraße kurz bevor oder ist bereits vollzogen. Angedacht ist wohl eine Zusammenlegung beider Altstadtfilialen an einem neuen Standort. Damit würde in der Stadtmitte eine deutliche Verschlechterung der Versorgung mit Postdienstleistungen für Firmen, Einzelkunden, aber besonders auch für Touristen in Kauf genommen, die nicht im Interesse der Stadt sein kann.

Ich frage deshalb den Oberbürgermeister:

1. Sind der Stadt Pläne der Deutschen Post AG zu einer Neuordnung der Postdienstleistungsangebotes in der Stadtmitte bekannt?
2. Ist in diesem Zusammenhang geplant, die beiden Postfilialen in der Altstadt – Sparkassenstraße und Sattlerstraße - in nächster Zeit zusammenzulegen?
3. Wenn ja, seit wann ist das bekannt und kann dies im Sinn einer guten Versorgung der Innenstadt mit Dienstleistungsangeboten für Firmen, Einzelkunden, aber auch für Touristen sein?
4. Gibt es, wenn die Informationen zutreffen, schon einen ausgewählten Standort für eine neue Altstadtfiliale der Post oder wie ist der Stand der Planungen?

Richard Quaas, Stadtrat
stv. Fraktionsvorsitzender

Rathaus, Marienplatz 8; 80331 München; Tel.: 233 92650; Fax: 29 13 765; email: rquaas@yahoo.de
Tel. dienstlich 210 140-53